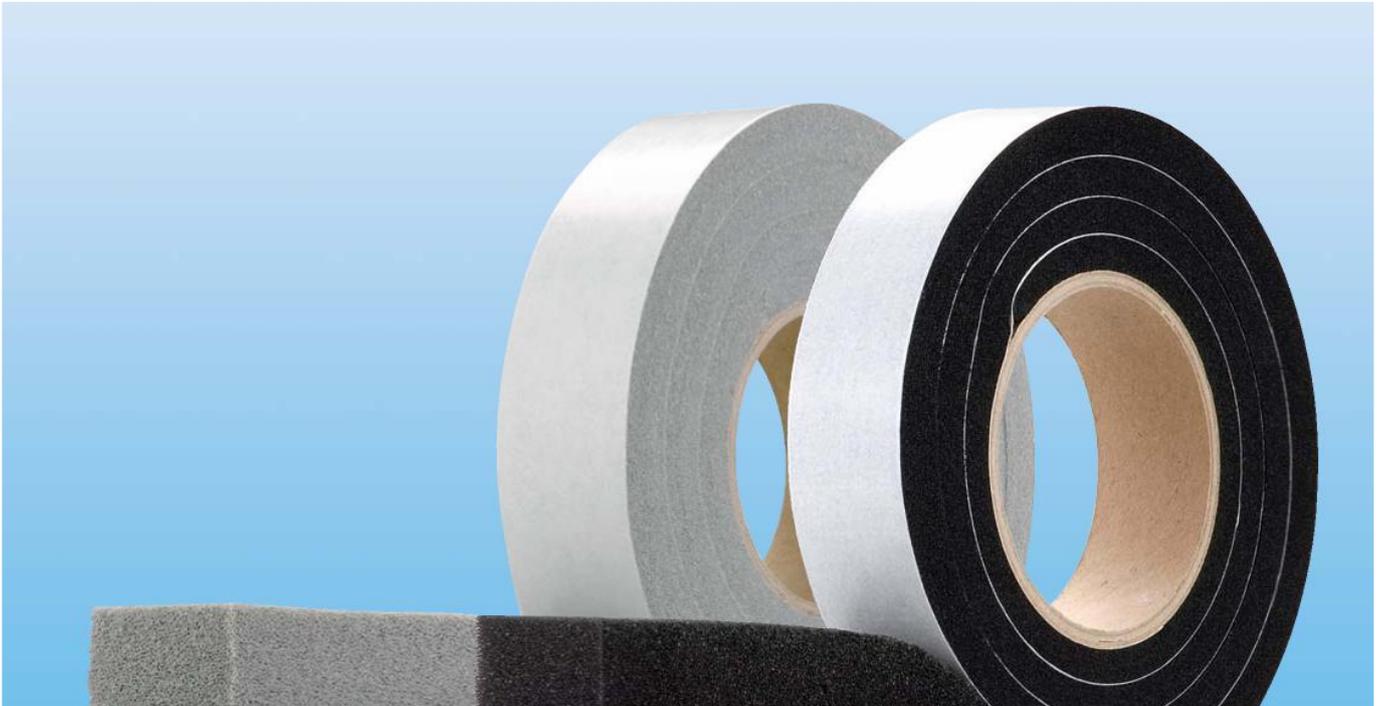


Compriband-B+

BG2 mit 300 Pa: Speziell ökonomische Ausführung!
Für äußere und innere Abdichtung von
Fugen und Anschlüssen im Fensterbau.

compriband
wir machen dicht!



Produktinformation

Das Compriband-B+ ist ein Fugendichtungsband aus imprägniertem PUR-Schaumstoff. Es dient zur äußeren und inneren Abdichtung von Fugen und Anschlüssen im Fensterbau, sowie im gesamten Hochbau gegen Schlagregen bis 300 Pa (entspricht ungefähr der Windstärke 9). Im komprimierten Zustand eignet es sich hervorragend zum Abdichten gegen Zugluft und Staub. Compriband-B+ trägt darüber hinaus zu einer sehr guten Wärme- und Schalldämmung bei und erfüllt so die hohen Anforderungen für die BG 2 Qualifizierung nach der DIN 18542.

Anwendungsgebiete

- Fensterbau
- Metallbau
- Massivbau
- Holz- und Trockenbau

Farbe

- Schwarz
- Grau

Lieferform

- Vorkomprimiert auf Rolle

Produktvorteile*

- BG2 nach DIN 18542.
- Brandverhalten nach DIN 4102 B2.
- Dampfdiffusionsoffen.
- Dichtet gegen Schlagregen, Wind, Staub und Spritzwasser.
- Wärme- und schalldämmend.
- Anstrichverträglich.
- Weitgehend witterungsunabhängige Verarbeitung.
- Kontrollierbares Aufgehverhalten bei höheren Temperaturen.
- Um ein Verschmutzen oder ungewolltes Expandieren der Bänder zu vermeiden, ist das Einschweißen der einzelnen Rollen in Folie möglich.
- Anpassen an Unebenheiten in der Fuge und Ausfüllen der Hohlräume.
- Dauerelastisch.
- Hohe Dauerbewegungsaufnahmefähigkeit.
- Entspricht den Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (bis 31.10.20 EnEV) und den Prinzipien des RAL „Leitfaden zur Montage“.

Compriband-B+

BG2 mit 300 Pa: Speziell ökonomische Ausführung!
Für äußere und innere Abdichtung von
Fugen und Anschlüssen im Fensterbau.



Technische Daten¹

Materialbeschreibung	Imprägnierter PUR-Weichschaumstoff	
Schaumstoffbasis	Flammenhemmende Polymerdispersion	
Klassifizierung	BG2	DIN 18542
Fugendurchlässigkeit	$a \leq 1,0 \text{ [m}^3\text{/(h.m.(daPa)}^n\text{)]}$	DIN EN 12114
Schlagregendichtheit	bis 300 Pa	DIN EN 1027
Temperaturwechselbeständigkeit	- 30 °C bis + 90 °C	DIN 18542
Verträglichkeit mit angrenzenden Baustoffen	Forderungen erfüllt	DIN 18542
Licht- und Witterungsbeständigkeit	Forderungen erfüllt	DIN 18542
Baustoffklasse / Brandverhalten	B1 (schwer entflammbar)	DIN 4102
Wasserdampfdurchlässigkeit, Sd-Wert	$\leq 0,5 \text{ m (50 mm Breite) (dampfdiffusionsoffen)}$	DIN EN ISO 12572
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda = 0,052 \text{ W/mK}$	DIN EN 12667
Wasserdampfdiffusionswiderstand μ	≤ 100	DIN EN ISO 12572
Maßtoleranz	Forderungen erfüllt	DIN 7715 T5 P3
Lagerzeit	1 Jahr bei Raumtemperatur 1 °C bis 20 °C, originalverpackt	

Die technischen Daten können sich mit dem Grad der Verpressung ändern.

Verarbeitung

Werkzeug:

Zur Verlegung der Bänder Maßband, Messer/Schere, Spachtel bereithalten.

Oberflächenbehandlung der Fugen:

Staub, Öl, Fett, altes Dichtungsmaterial und die Mörtelreste von den Fugenflanken entfernen.

Ermittlung der Banddimension:

Nach Ermittlung der Fensterbautiefe und der Fugenbreite (unter entsprechender Berücksichtigung der Fugentoleranzen und den evtl. Fugenbewegungen) die Banddimensionen ausmessen. Um die gewünschte Dichtwirkung des Bandes im eingebauten Zustand zu gewährleisten, dürfen die vorgegebenen Einsatzbereiche (Fugenbreiten) der einzelnen Banddimensionen nicht überschritten werden. Die Fugenbreiten müssen im Bereich der Banddimensionen liegen (siehe Tabelle bzw. Preisliste). Bei engen Fugen ist das Anfeuchten des Bandes von Vorteil.

Vorbereitung des Bandes:

Beim Zuschneiden des Bandes die Zugabe von mindestens 1 bis 2 cm je Meter beachten. Das überkomprimierte Rollenansfangs- und -endstück abschneiden. Die Abdeckung der Selbstklebefolie entfernen und das vorkomprimierte Band auf die Oberkante des gereinigten und trockenen Blendrahmens kleben. Am seitlichen Blendrahmen von unten beginnend das Band ankleben und dann nach oben weiterarbeiten. Die selbstklebende Seite fest gegen den Bauteil drücken. Hierbei ist darauf zu achten, dass das Band nicht gelängt wird. Da das Band sich nach einiger Zeit wieder auf die ursprüngliche Länge zurückzieht, ist leichtes Stauchen ratsam – ansonsten könnten undichte Stellen entstehen. Das Band am oberen Blendrahmenende gegen das waagrecht verklebte Band drücken und auf jeder Seite das Band in der Länge der max. Fugenbreite nach oben überstehen lassen.

Das Band darf nicht in einem Stück um den Blendrahmen geklebt werden. Das Band muss aus Sicherheitsgründen beidseitig mind. 2 mm von der Fugenvorderkante nach innen versetzt verlegt werden.

Stoßstellen des Bandes:

Die einzelnen Bandlängen können beim Verarbeiten am Blendrahmen verlängert werden, indem man die genau zugeschnittenen Bänder gegeneinanderstößt bzw. staucht. Stoßfugen oder Fehlstellen können mit einer geeigneten Dichtmasse ausgeglichen werden.

Banddimensionen/Lieferform²

(weitere Dimensionen auf Anfrage)

Dimension (mm)	Fugenbreite (mm)	Bandbreite (mm)	Rollenlänge (lfm)	Verpackungseinheit (lfm)
1-4x8	1-4	8	20	1240
1-4x10	1-4	10	20	960
1-4x15	1-4	15	20	640
1-5x10	1-5	10	13	624
1-5x15	1-5	15	13	416
1-5x20	1-5	20	13	312
2-8x10	2-8	10	12	288
2-8x15	2-8	15	12	384
2-8x20	2-8	20	12	288
2-8x30	2-8	30	12	192
4-11x12	4-11	12	8	320
4-11x15	4-11	15	8	256
4-11x20	4-11	20	8	192
4-11x30	4-11	30	8	128
5-15x15	5-15	15	8	256
5-15x20	5-15	20	8	192
5-15x30	5-15	30	8	128
6-19x20	6-19	20	6	144
6-19x30	6-19	30	6	96
9-25x25	9-25	25	4	76
9-25x30	9-25	30	4	64
9-25x40	9-25	40	4	48

Weitere Abmessungen auf Anfrage. Maßtoleranz nach DIN 7715 P3.

Aufgehverhalten:

Erst die verzögerte Rückstellung macht den Einbau möglich. Das Aufgehverhalten des Bandes ist von der Fugen- und Umgebungstemperatur abhängig. Bei höheren Temperaturen stellt sich das Material relativ schnell zurück. Daher ist eine Lagerung bei $> 20^\circ\text{C}$ über einen längeren Zeitraum zu vermeiden (das Band nicht direkt in der Sonne lagern).

Bei tieferen Temperaturen empfehlen wir, das Material mind. 24 Std. vor der Anwendung bei Raumtemperatur von ca. 20°C zu lagern. Die Ausdehnung der eingebauten Bänder, kann durch Erwärmung mit einer Heißluftpistole (in Schwenkbewegungen) beschleunigt werden.

Hinweise:

¹Die Funktionstüchtigkeit des Bandes kann nur unter der Voraussetzung erreicht werden, wenn das Band gemäß unserer jeweils gültigen Verarbeitungsvorschrift eingebaut, bzw. angewendet worden ist und keinen von uns nicht voraussehbaren Einflüssen ausgesetzt worden ist. Zersetzung durch Fremdeinwirkung fällt nicht unter die Gewährleistung. Maßgebend für die Anerkennung einer eventuellen Reklamation sind die fachgerechte Verarbeitung nach genannten Normen sowie die Einhaltung der Verarbeitungsvorschrift. Stehendes Wasser bzw. permanente Wasserbenetzung kann vom Produkt nicht dauerhaft kompensiert werden und ist kein Reklamationsgrund. Alle Zusagen beziehen sich auf den Einsatz des Produkts bei mitteleuropäischen Klimaverhältnissen. Vor der Montage die Verarbeitungsvorschrift des Herstellers lesen. Falls die Anleitung nicht vorliegt, beim Hersteller oder Verkäufer anfordern. Weitere, wichtige Produktinformationen / Verarbeitungshinweise den Prüfberichten und Verarbeitungsrichtlinien entnehmen.

²Bauteilbewegungen und temperaturabhängige Längenänderungen sind zusätzlich zu den vorhandenen Fugenbreiten hinzuzurechnen. Maßtoleranz nach DIN 7715 P3.